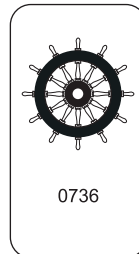


## HOLZKALTLEIM D3



Bezeichnung/Gebinde	Inhalt kg	Art.-Nr.	VE/St.
Flasche	0,5	<b>0892 100 16</b>	1/6
Eimer	12	<b>0892 100 14</b>	1
Fass	30	<b>0892 100 15</b>	1



**baubook**

Deklariert in der Datenbank für ökologisches Bauen und Sanieren.

### Verarbeitungshinweise

- Holzkaltleim D3 einseitig mit Leimroller, Leimspachtel, Leimpinsel oder mit Auftragsmaschinen dünn und gleichmäßig auftragen
- Bei der Verleimung von außenliegenden Fugen (z. B. Haustürkassetten), kann es durch Wärmeeinfluss (direkte Sonnenbestrahlung) zu Spannungen im Holz sowie zum Erweichen der Leimfuge kommen. Hierfür eignen sich duroplastische Klebstoffe, wie der PUR-Leim im Dosiersystem, Art.-Nr. 0892 100 180
- Einfluss von blankem Metall kann in Verbindung mit der Gerbsäure des Holzes, besonders bei Eiche zu Blauverfärbung, bei Buche zu Rotverfärbung führen. Holzinhaltstoffe können in Einzelfällen zu nicht vorhersehbaren Verfärbungen bei Holzarten, wie z. B. Buche, Kirsche, Ahorn führen
- Bei einer Presstemperatur über +50°C kann es bei Nadelhölzern zu einer Braunverfärbung kommen
- Frische Leimspritzer sind mit Wasser entfernbar. Ältere Leimrückstände können mit Nitro-Verdünnung oder Aceton angelöst und dann abgerieben werden. Inhalt vor der Verarbeitung aufrühren und

Flasche nach Gebrauch immer verschließen. Vor Frost schützen

- Die Offene Zeit und die Abbindezeit werden stark von den Arbeitsverhältnissen, z. B. den Temperaturen, Feuchtigkeiten und Saugfähigkeiten der Werkstoffe, Auftragsmengen und Spannungen im Material beeinflusst

### Anwendungsgebiete

Innenbereich mit häufiger kurzzeitiger Einwirkung von abfließendem Wasser oder Kondenswasser sowie im Außenbereich, vor der Witterung geschützt.

- Innentürverleimung
- Innentreppenstufen und -geländer
- Wohn-, Küchen- und Schlafzimmerelementverleimung
- Montage-, Flächen-, Brettfugen und Blockverleimung
- Stationäre Kantenbeschichtung mit Furnieren und Massivholzleisten
- Weich-, Hart-, Exotenhölzer und Spanplatten

**Zur Verleimung aller Holzarten. Erfüllt die Beanspruchungsgruppe D3.**

### Hohe Wasser- und Wärmebeständigkeit

- Geprüfte D3-Qualität nach DIN EN 204. Geprüft vom Institut für Fenstertechnik, Rosenheim. Prüfbericht Nr. 50524485
- Erfüllt die Anforderungen der DIN EN 14257 (WATT91). Geprüft vom Institut für Fenstertechnik Rosenheim. Prüfbericht Nr. 505 29687/2

### Einfache Ausgussmöglichkeit

Durch Aufschrauben des Leimausgusshahns kann der Inhalt des 30-kg-Gebindes sauber und einfach in die Leimflasche oder den Leimroller abgefüllt werden.

### Transparente Aushärtung

Keine sichtbaren Klebefugen. Abgebundene Leimfugen sind zähelastisch.